

**Erstellt in Zusammenarbeit von:**



Bayerisches Landesamt für Gesundheit  
und Lebensmittelsicherheit  
Pfarrstraße 3, 80538 München



Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft  
Hildegardstraße 29/30, 10715 Berlin



Berufsgenossenschaft  
Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse  
Gustav-Heinemann-Ufer 130, 50968 Köln



Landesamt für Arbeitsschutz,  
Gesundheitsschutz und technische  
Sicherheit Berlin – LaGetSi  
Turmstraße 21, 10559 Berlin



Landeslabor Berlin Brandenburg  
Landesmessstelle für Gefahrstoffrecht  
und Innenraumhygiene  
Invalidenstraße 60, 10557 Berlin



Regierungspräsidium Kassel  
Fachzentrum für Produktsicherheit  
und Gefahrstoffe  
Ludwig Mond Straße 33, 34121 Kassel



Zentralverband der Deutschen Elektro- und  
Informationstechnischen Handwerke (ZVEH)  
Lilienthalallee 4, 60487 Frankfurt am Main



ZVEI – Zentralverband Elektrotechnik-  
und Elektronikindustrie e. V.  
Fachverband Elektrowerkzeuge im ZVEI  
Lyoner Straße 9, 60528 Frankfurt am Main

**Ansprechpartner:**

- Präventionszentren der BG ETEM, [www.bgetem.de](http://www.bgetem.de),  
Webcode: ansprechpartner
- Hersteller von abgestimmten Bearbeitungssystemen  
im ZVEI, Fachverband Elektrowerkzeuge
- Ihre zuständige staatliche Arbeitsschutzbehörde

**Berufsgenossenschaft  
Energie Textil Elektro  
Medienerzeugnisse**

Gustav-Heinemann-Ufer 130  
50968 Köln  
Telefon 0221 3778-0  
Telefax 0221 3778-1199  
E-Mail [info@bgetem.de](mailto:info@bgetem.de)

**Bestell-Nr. S033**

 [www.bgetem.de](http://www.bgetem.de)

 [youtube.com/diebgetem](https://youtube.com/diebgetem)

 [xing.to/bgetem](https://xing.to/bgetem)

 [twitter.com/bg\\_etem](https://twitter.com/bg_etem)

 [facebook.com/bgetem](https://facebook.com/bgetem)



**Staubarm arbeiten  
im Elektrohandwerk**

Zehn Tipps

6 · 10 · 01 · 19 · 3 Alle Rechte beim  
Herausgeber. Gedruckt auf Papier aus  
nachhaltiger Forstwirtschaft

## Staubbelastung so gering wie möglich halten

Bei Tätigkeiten des Elektrohandwerks auf Baustellen entstehen gesundheitsschädliche Gesteinstäube, wenn Stege für Elektroleitungen geschlitzt, diese ausgestemmt, Dosenlöcher gesetzt oder andere staubende Tätigkeiten (z. B. Arbeiten in abgehängten Decken) ausgeführt werden. Dieser Staub kann eingeatmet werden und je nach Partikelgröße bis in die oberen Atemwege, die Bronchien oder sogar in die Lungenbläschen gelangen. Sind Sie über mehrere Jahre diesem Staub ausgesetzt, könnten Sie an einer chronischen Bronchitis, einem Lungenemphysem (Überblähung der Lunge) oder an einer Silikose (Staublunge) erkranken. In einzelnen Fällen kann aus einer Silikose Lungenkrebs entstehen.

Die Staubbelastung so gering wie möglich halten! Nur abgestimmte Bearbeitungssysteme einsetzen. Bei diesen wurde durch Tests nachgewiesen, dass der Entstauber die Staubmenge zuverlässig abführen und abscheiden kann. Bei Tätigkeiten, bei denen eine sichtbare Staubentwicklung auftritt (z. B. in kleinen Räumen), müssen zusätzliche organisatorische und persönliche Schutzmaßnahmen (z. B. Tragen von Atemschutzmasken mindestens FFP2) erfolgen.



## Beachten Sie folgende zehn Tipps zum staubarmen Arbeiten:

### Tipp 1

Nutzen Sie abgestimmte Bearbeitungssysteme:

- Elektrowerkzeug mit Entstauber der Staubklasse M
- nur zugelassenes Zubehör

### Tipp 2

Beachten Sie die Bedienungsanleitung der abgestimmten Bearbeitungssysteme zum Geräteeinsatz und die Vorgaben der Unterweisung.

### Tipp 3

Sorgen Sie auf der Baustelle für eine gute Durchlüftung.

### Tipp 4

Stege möglichst mit dem Brechmeißel ausbrechen.

### Tipp 5

Dosenlöcher in Hochlochziegeln immer nach dem Schlitzfräsen einbringen.

### Tipp 6

Störungsfreien Betrieb des Gerätesystems gewährleisten:

- Werkzeuge rechtzeitig nachschärfen oder austauschen.
- Schlauchführung beachten, Verstopfung vermeiden.

### Tipp 7

In kleineren Räumen Entstauber länger nachlaufen lassen.

### Tipp 8

Entstauber möglichst ohne Staubentwicklung entleeren.

### Tipp 9

Atemschutzmaske FFP2 bei Tätigkeiten mit sichtbarer Staubentwicklung benutzen.

### Tipp 10

Vorhandenen Entstauber auch zum Reinigen benutzen.



### Das ist wichtig:

- Achten Sie darauf, nur abgestimmte Bearbeitungssysteme zu verwenden.
- Halten Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung sauber und benutzen Sie diese, wenn erforderlich.



### Dies sollten Sie in keinem Fall tun:

- Staubablagerungen aufkehren/abblasen
- Zubehör manipulieren
- Mit defekter oder nicht ordnungsgemäß kombinierter Gerätetechnik arbeiten



### Weitere Informationen

- ▶ Branchenlösung „Staub bei Elektroinstallationsarbeiten“, [www.bgetem.de](http://www.bgetem.de), Webcode 12201321, Rubrik: Praxishilfen, Broschüren
- ▶ Liste der abgestimmten Systeme: [www.bgbau.de](http://www.bgbau.de), Webcode WCNjVi

Da die Staubbelastung auch von Ihrer persönlichen Arbeitsweise abhängig ist, können Sie selbst aktiv werden, um eine Gefährdung durch Staub zu verringern.